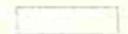
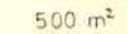
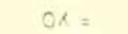
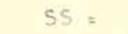
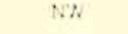


– TEXTLICHE FESTSETZUNGEN –

Zeichenerklärung

	Geh- und Wohnwege
	Öffentliche Verkehrsfläche
	Überbaubare Grundstücksfläche
	Nicht überbaubare Grundstücksfläche
	Mindestgröße der Baugrundstücke
	Baukörper
	Garagen mit Zufahrten
	Baulinie
	Baugrenze
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
	Straßenbegrenzungslinie
	Geländehöhe
	Kanalsole
	Kanal
	Wasserleitung – Hydrant
	Nennweite
	Parkplatz
	Trafostation
	Spielplatz
	Geltungsbereichsgrenze

– TEXTLICHE FESTSETZUNGEN –

Bauliche Nutzung

7¹ 7⁴

Grundflächenzahl	(GRZ)	0,4
Geschossflächenzahl	(GFZ)	0,4
Allgem. Wohngebiet		WA
Zahl der Vollgeschosse		I zwingend
Offene Bauweise		O

Auf der Westgrenze der Grundstücke kann an Stelle des Winkelbaus eine geschlossene Wand im bebaubaren Teil bis 2,00 m Höhe errichtet werden.

Die Garage kann entlang der Grundstücksgrenze verschoben werden.

7⁵

Grundflächenzahl	(GRZ)	0,4
Geschossflächenzahl	(GFZ)	0,4
Allgem. Wohngebiet		WA
Zahl der Vollgeschosse		I zwingend
Offene Bauweise		O

Garagen zum Teil in Zweiergruppen, an der Grundstücksgrenze verschiebbar.

7⁸ 7⁹

Grundflächenzahl	(GRZ)	0,4
Geschossflächenzahl	(GFZ)	0,4
Allgem. Wohngebiet		WA
Zahl der Vollgeschosse		I zwingend
Offene Bauweise		O

Garagen zum Teil in Zweiergruppen, an der Grundstücksgrenze verschiebbar.

7² 7³ 7⁶ 7⁷

Grundflächenzahl	(GRZ)	0,4
Geschossflächenzahl	(GFZ)	0,7
Allgem. Wohngebiet		WA
Zahl der Vollgeschosse		II zwingend
Offene Bauweise		O

Garage an der Grundstücksgrenze verschiebbar.

– TEXTLICHE FESTSETZUNGEN –

Bauliche Gestaltung

7¹ 7⁴

Wohngebäude erdgeschossig (1 Vollgeschoss)

Alle Dachformen zulässig, Dachneigung 0 – 20° alter Teilung,
Farbe der Dacheindeckung grau, braun, rot.

Höhenlage der Gebäude 0,75 – 1,00 m O.K.F. über fertiger Straßendecke.

Einfriedigung an der Zugangsseite der Grundstücke nur in der Gebäudeflucht.
Als Begrenzung zwischen Wohnweg und Grundstück Einfassung oder Sockelmauerwerk
bis 0,35 m Höhe, lebender Zaun bis 0,5 m. Seitliche und rückwärtige Einfriedigung mit
Massivsockel, Draht-, Holz- oder Stahlgeländer, Naturzaun Höhe bis 1,10 m.

7⁵

Genau nach Bauquartier **7¹ 7⁴**

7⁸ 7⁹

Genau nach Bauquartier **7¹ 7⁴**

7² 7³ 7⁶ 7⁷

Wohngebäude (2 Vollgeschosse)

Satteldach, Dachneigung 20 – 25° alter Teilung,
Farbe der Dacheindeckung grau, braun, rot.

Höhenlage 0,75 – 1,00 m O.K.F. über fertiger Straßendecke.

Vordere, seitliche und rückwärtige Einfriedigungen in Holz-, Stahl- oder Naturzaun,
Höhe 1,10 m.

– TEXTLICHE FESTSETZUNGEN –

Aufgestellt am 25.03.1965 durch Beschluss der Gemeindevertretung
gez. Hartnagel, Bürgermeister

Auslegung (gemäß § 2 Abs. 6 BbauG) vom 21.10.1966 bis 21.11.1966

Beschlossen am 22.12.1966 durch Beschluss der Gemeindevertretung
gez. Hartnagel, Bürgermeister

Genehmigt mit Vfg. Vom 09.05.1967, Dez. III/3a – 61d 04/01
Darmstadt, den 09.05.1967
Der Regierungspräsident, gez. im Auftrag

Auslegung (gemäß § 12 BbauG) vom 16.06.1967 bis 28.07.1967

Rechtsverbindlich seit 28.07.1967
gez. Hedderich, i. V. des Bürgermeisters